

TSV Vaterstetten ./ TSV Brannenburg 21:25

## Der erste Auswärtssieg

Der TSV Brannenburg kann doch noch auswärts gewinnen. Nach einer etwas chaotischen Anreise und nur einer kurzen Aufwärmphase fand die Truppe - diesmal um Spielertrainer Jost Fischer - gut ins Spiel und ließ die ersten zehn Minuten bis zum Stand von 3:6 nur drei Siebenmetertore der Münchner zu. Danach verloren wir etwas den Faden, so dass der Gegner mit einem schnellen Zweite-Welle-Spiel mit 9:8 in Führung gehen konnte. Zur Pause stand es dann 13:11. In der zweiten Halbzeit erlebten die vier mitgereisten Fans ein Déjà-vu. Wie im letzten Spiel gegen die HSG München West gelang dem TSV Brannenburg eine Zu-Null-Serie. Die wieder einmal robust zu Werke gehende Abwehr der Inntaler ermöglichte ein schnelles Spiel nach vorne und sorgte damit dafür, dass aus einem 15:14 ein 15:20 wurde. Hinzu kamen einfache Treffer unserer beiden etatmäßigen Rückraumschützen Sander und Niebler. Abgerundet wurde die Angriffsleistung schließlich noch durch einige "gezogene" Siebenmeter, die unser neuer "Strafschütze" Astner fast immer sicher verwandelte. Viele gegen uns gegebene Zeitstrafen brachten gegen Ende des zweiten Durchgangs noch ein wenig Unruhe ins Spiel. Der Sieg war den Inntalern aber nicht mehr zu nehmen, auch weil Wolfgang Beilhack irgendwann für sich beschlossen hatte, überhaupt keinen Ball mehr ins Tor zu lassen.

Torfolge: 2:4, 3:6, 6:8, 9:8, 13:11, 15:14, 15:20, 19:24, 21:25  
Zeitstrafen: 5:5

Für den TSV Brannenburg spielten: Beilhack und Schuppe im Tor, Sander (5/1), Botnarin, Sasaki (1), Astner (5/2), Kaffl (2), Gschwendtner (2), Messerschmidt (1), Niebler (3), Ganz (4) Aicher (2), Fischer.